

Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von
Mag Reinhardt

Direktion: **Dr. Ernst Lothar**

8

UHR

LETZTE AUFFÜHRUNGEN

Freitag den 29. Jänner 1937

8

UHR

MATURA

Komödie in drei Akten von Ladislaus Fodor

Dr. Stefan Hoffenreich, Direktor eines Mädchenrealgymnasiums	Anton Edthofer
Dr. Dominik Cibula, Professor für philosophische Propädeutik	Ludwig Stössel
Dr. Erhart Wilsinger, Professor der Naturgeschichte	Fritz Delius
Penz, Professor für Geographie	Wilhelm Schich
Federa, Professor für Zeichnen	Robert Sarky
Dr. Edmund Spindler, Professor für Mathematik	Hans Thimig
Clotilde Wimmer, Professorin für Deutsch und Französisch	Adrienne Gehner
Dr. Anna Mathé, Professorin für Latein und Geschichte	Sybille Binder
Emma Kern, Turnlehrerin	Susi Witt
Käthe Seidel	Silde Krahl
Dora Hofeter } Schülerinnen der achten Klasse	Annie Maier
Fritzi Falk }	Edith Fiala
Luis Klein }	Marcella Sayer
Grete Wagner }	Erude Richard
Anton, Schuldiener	Mag Brebeck
Otto Kreindl, ein junger Mann	Karl Paryla

Spielt heutzutage in einem Mädchenrealgymnasium

Bühnenbild: **Willi Bahner**

Regie: **Albert Seine**

Technische Einrichtung: **Karl Dworsky**

Eine kurze Pause nach dem ersten, die große Pause nach dem zweiten Akt

Die richtigen offiziellen Programme (**50 g**) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **S. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Toiletten der Frau Binder: Damenmodensalon **Else Fritz, I., Kohlmarkt 22** — Kleid des Frä. Krahl: **Marianne Gerstenfeld, IX., Porzellangasse 27** — Hut des Frä. Krahl: **Studio Stella Fraenkel, I., Fahren-gasse 2 (Hochhaus)** — Damenhandtaschen: **Rigt & Sohn, I., Stock-im-Eisenplatz 7** — Überrock des Herrn Paryla: **Kleiderhaus Adolf Unger & Sohn, III., Landstraße Hauptstraße 60** — Möbel: **Thonet-Mundus, Gef. m. b. H., I., Brandstätte 2** — Beleuchtungskörper: **Erzgießerei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44** — Lehrmittel: **A. Pichlers Witwe & Sohn, V., Margaretensplatz 2** — Schmuck: „**Perlenkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariabilderstraße 81

Kassen-Eröffnung **9 Uhr** vorm.

Anfang **8 Uhr**

Ende gegen $\frac{1}{2}$ **11 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **8 Uhr: Matura**

Samstag den 30. Jänner. Nachmittags **4 Uhr: Matura** (Ermäßigte-Preise)

Sonntag den 31. Jänner. Nachmittags **4 Uhr: Matura**. Kleine Preise von **60 g** bis **S 10**—

Der Kartenverkauf für die angekündigten Vorstellungen findet an den Tageskassen im Theater in der Josefstadt (Tel. A-22-4-20) und **L. Graben 10**, Tel. R-29-1-35 (Ecke Spiegelgasse, Nordisches Reisebüro) von **9 Uhr** früh bis **6 Uhr** abends sowie in allen Kartenbüros zu Originalpreisen ohne jeden Aufschlag ununterbrochen statt. Von **6 Uhr** an Verkauf im Theatergebäude nur für die Vorstellung des gleichen Tages

„MATURABALL“ Faschingsamstag, den 6. Februar